

ZAHLEN UND FAKTEN

Lara Gmür

ZIELGRUPPE

- Junge Menschen mit Neurodiversität, körperlicher oder geistiger Behinderung, schwerer Erkrankung oder komplexem Trauma.
- Angehörige und involvierte Fachpersonen.
- Psychologische, pädagogische und medizinische Fachpersonen.

BEEINTRÄCHTIGUNGEN ALS ANMELDUNGS-GRUND

- Neurodiversitäten wie Autismus-Spektrum-Störungen (ASS), AD(H)S (rsp. POS) oder Hochsensibilität.
- Störungen und Fehlbildungen der inneren Organe und Sinnesorgane, des Skeletts, des Zentralnervensystems sowie der Extremitäten, Störungen des Stoffwechsels sowie des Nervensystems. Ausserdem Störungen des Immunsystems und Komplikationen im Zusammenhang mit Frühgeburt oder Fetalem Alkoholsyndrom (FAS).
- Behinderungen und Mehrfachbehinderungen wie Cerebrale Bewegungsstörungen (CP), Spina Bifida, Cystische Fibrose, Genmutationen (Trisomie-21 und andere), Gehörlosigkeit, Blindheit, Mikrozephalie, behinderungsbedingte Entwicklungsverzögerung, Lernbehinderung und Intelligenzminderung, auditive Wahrnehmungsstörungen, rezeptive und expressive Spracherwerbsstörungen, Legasthenie und Dyskalkulie.

FALLZAHLEN 2019-2023*

- Total behandelter Fälle: 778 Fälle – Ø 156/Jahr
- Psychotherapien: 470 Fälle – Ø 95/Jahr
- Abklärungen & Beratungen: 308 Fälle – Ø 61/Jahr
- Alter der Patient:innen: 1-25 Jahre, v. a. 5-16 Jahren

PATIENT:INNEN MIT UND OHNE BEHINDERUNG ODER KRANKHEIT 2023*

- **49%** kranke, behinderte und mehrfach beeinträchtigte Patient:innen.
- **51%** Patient:innen mit komplexen Traumata oder Belastungen ohne Behinderungskomponente.

PROJEKT FörderUns

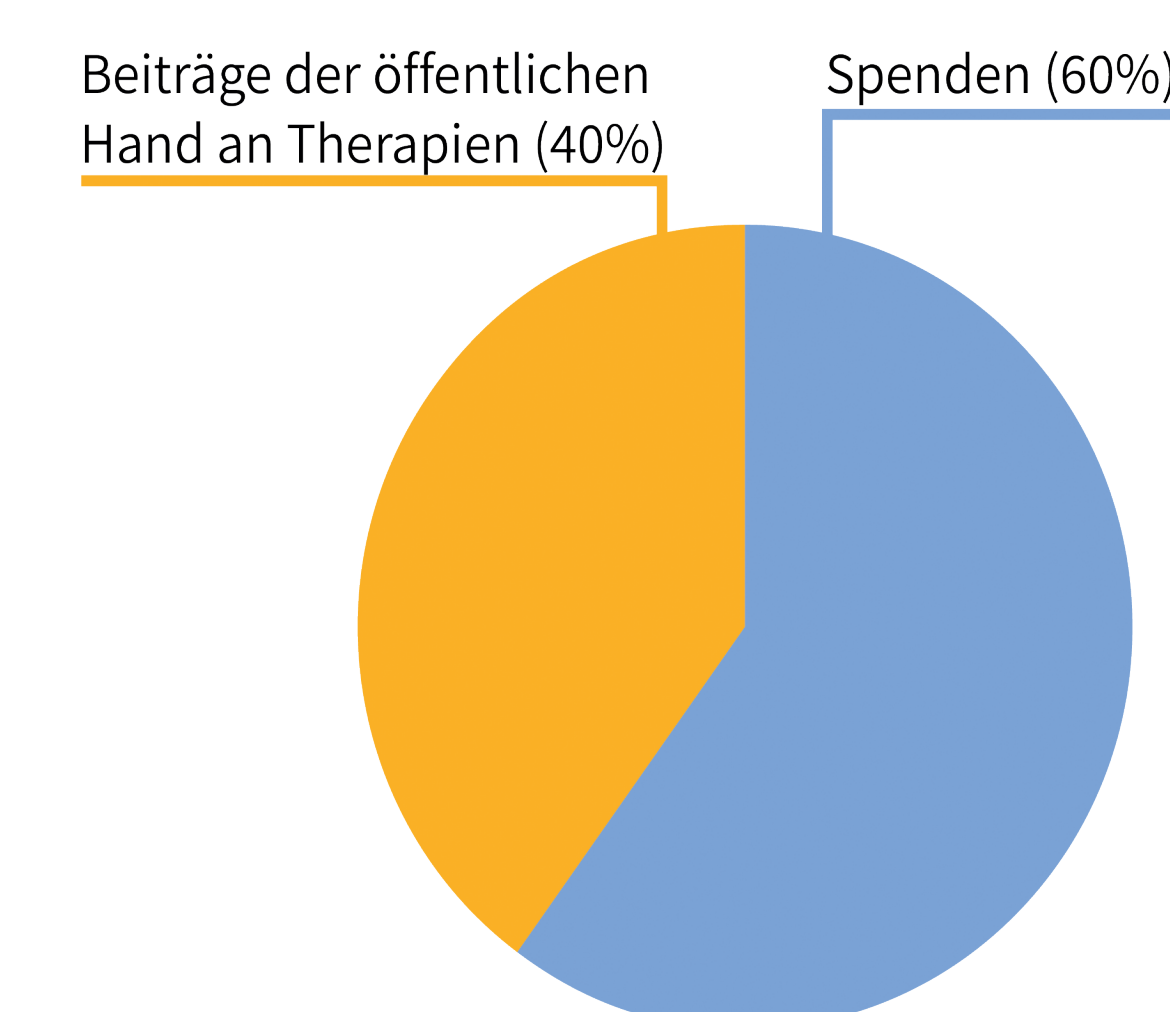
Das Projekt FörderUns deckt Kosten für Leistungen mit gemeinnützigen Mitteln, welche für Therapie und Beratung zwingend notwendig sind und nicht durch die Versicherungen, die öffentliche Hand oder die Familie gedeckt werden können. (Z.B. ist der Beizug einer zweiten Therapeut:in oder der Therapieleitung in komplexen Fällen nicht gedeckt.)

ORGANISATION UND KOSTENTRÄGER

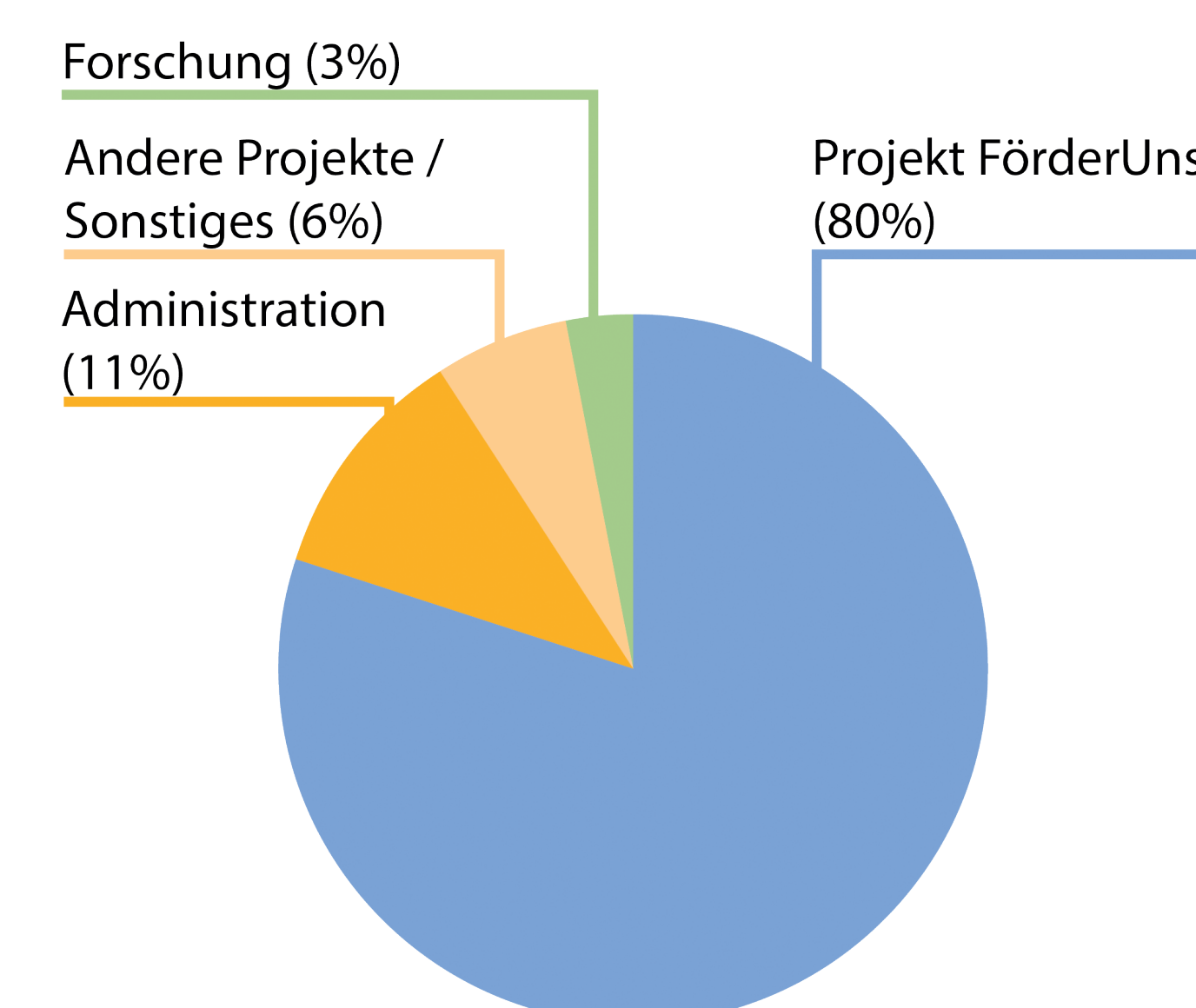
Die Spielzeit ist als Projekt der gemeinnützigen Schweizer Stiftung **The M.-L. von Franz Institute for Studies in Synchronicity** eine NGO und finanziert Therapie-, Beratungs- und sonstige Aufwände durchschnittlich wie folgt:

- **60%** durch Spendeneinnahmen (v. a. Stiftungen und Kirchgemeinden)
- **40%** durch Beiträge der öffentlichen Hand (Krankenkassen, IV, Schulbehörden und kantonale Ämter)

ERTRAG 2019-2023*



AUFWAND 2019-2023*



* Die Zahlen von 2024 stehen zum aktuellen Zeitpunkt noch nicht zur Verfügung.